

Verrechnung von Mehrarbeit mit Krankentagen?

Beitrag von „Dr. Caligiari“ vom 2. Dezember 2022 21:31

[Zitat von laleona](#)

Doch, na klar, und wenn du ein Jahr krank geschrieben bist, musst du auch ein Jahr nachholen. Das zieht sich zwar dann, aber der Tag hat ja bekanntermaßen 24 Stunden.

In den meisten Jobs wäre eine so lange Krankheit ein Kündigungsgrund, ich war mir wirklich unsicher. Extrem gesagt, wenn du im Monat eine Woche da bist und in dieser Woche vier zusätzliche Stunden leistet als Vertretungsunterricht, dann aber die restlichen drei Wochen des Monats krank fehlst, dann hättest du ja netto ein Vielfaches mehr an zusätzlicher Arbeit verursacht als du Mehrarbeit geleistet hast. Bei diesem Extrembeispiel würde ich mir schäbig vorkommen, Mehrarbeit bezahlt zu bekommen. Wie es bei geringen Krankentagen aussah, wusste ich nicht.